

Q4/GJ 2022 ERGEBNISSE

9. MÄRZ 2023



BERICHT DES CEO

FRANK APPEL





GJ 2022 HIGHLIGHTS



Rekordergebnisse dank diversifiziertem Konzernportfolio

8,4 Mrd. EUR Konzern-EBIT und 4,6 Mrd. EUR FCF*

Uneingeschränktes Bekenntnis zur ESG-Roadmap und ihrer Umsetzung

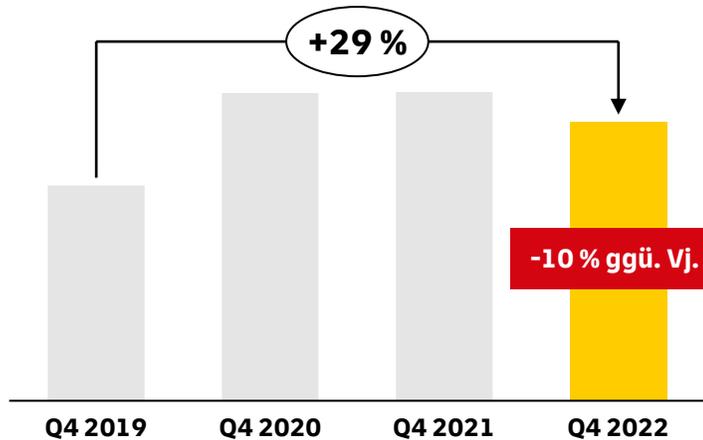
Alle ESG-Ziele für 2022 erreicht; messbare und ambitionierte Ziele für 2023 festgelegt

Nachhaltige Steigerung der Aktionärsrendite

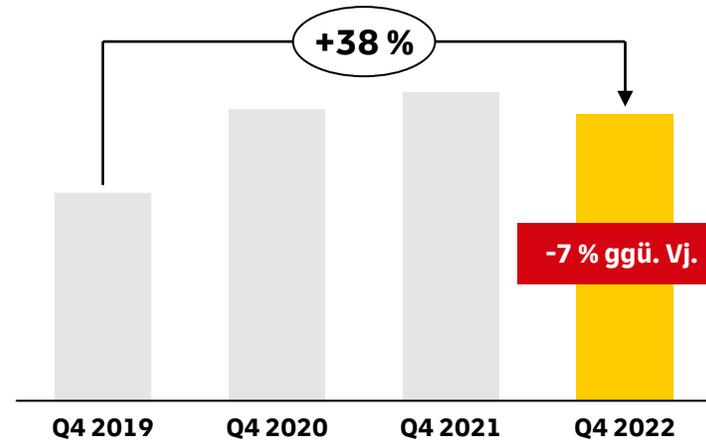
Erhöhung der Dividende auf 1,85 EUR je Aktie; Aufstockung des Aktienrückkaufprogramms um 1 Mrd. EUR auf 3 Mrd. EUR bis Ende 2024

B2C-Volumen: Weihnachtsgeschäft 2022 wie erwartet weniger stark ausgeprägt – struktureller Trend intakt

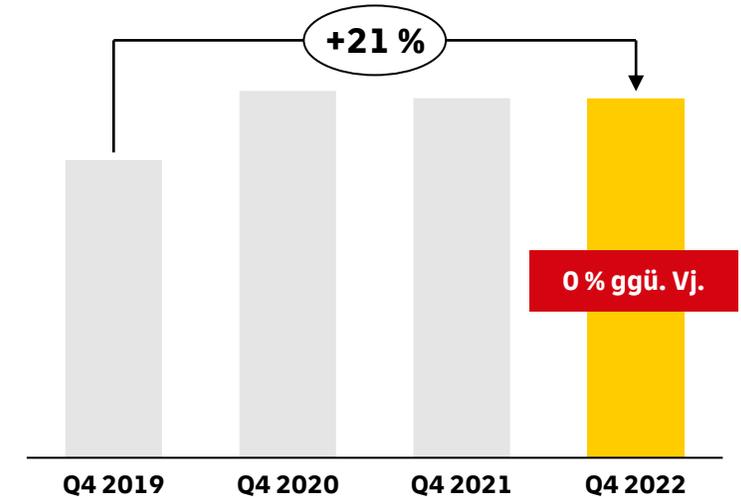
DHL Express
Time Definite International B2C-Sendungen/Tag



DHL eCommerce Solutions
B2C-Volumen



Paket Deutschland
Volumen



AKTUELLE GESCHÄFTSENTWICKLUNG & AUSBLICK

- **Struktureller Trend vollständig intakt:** Weitere Steigerung des E-Commerce-Anteils am Einzelhandelsumsatz erwartet
- **Rückkehr zu B2C-Volumenwachstum im mittleren bis hohen einstelligen Bereich** erwartet, sobald Konsumbereitschaft wieder an Dynamik gewinnt

B2B-Volumen: Ausgeprägter Rückgang bedingt durch konjunkturelle Lage

DHL Express
Time Definite International
B2B-Sendungen/Tag in Q4 2022

-4 %
ggü. Vj.

-5 %
ggü. Q4 2019

DHL Global Forwarding
Luftfracht
Q4 2022 Volumen (t)

-20 %
ggü. Vj.

-10 %
ggü. Q4 2019

DHL Global Forwarding
Seefracht
Q4 2022 Volumen (TEU)*

-4 %
ggü. Vj.

-3 %
ggü. Q4 2019

DHL Supply Chain
Umsatz
Q4 2022

+19 %
ggü. Vj.

+21 %
ggü. Q4 2019

AKTUELLE GESCHÄFTSENTWICKLUNG & AUSBLICK

- Weltweites **Handelsvolumen** bislang in 2023 rückläufig ggü. Vj.; DHL Supply Chain die widerstandsfähigste DHL-Division gegenüber konjunktureller Abkühlung
- **Erholung der B2B-Volumen** erwartet; sobald die Lagerbestände wieder aufgefüllt werden müssen, sollte **der Welthandel wieder im Einklang mit dem BIP wachsen**

**inkl. Hillebrand*

Rekordergebnisse in GJ 2022

Konjunkturelle Abschwächung am Jahresende durch Kostensenkungen adressiert

	Q4 2022				GJ 2022			
in Mio. EUR	UMSATZ	ggü. Vj.	EBIT	ggü. Vj.	UMSATZ	ggü. Vj.	EBIT	ggü. Vj.
Konzern	23.776	+1,7 %	1.922	-13,1 %	94.436	+15,5 %	8.436	+5,7 %
DHL Express	7.029	+2,5 %	941	-15,3 %	27.592	+13,9 %	4.025	-4,6 %
DHL Global Forwarding, Freight	6.805	-4,6 %	402	-0,2 %	30.212	+32,3 %	2.311	+77,4 %
DHL Supply Chain	4.363	+19,4 %	225	+13,6 %	16.431	+18,5 %	893	+26,7 %
DHL eCommerce Solutions	1.696	+1,9 %	91	-2,2 %	6.142	+3,6 %	389	-6,7 %
Post & Paket Deutschland	4.623	-3,1 %	384	-33,3 %	16.779	-3,8 %	1.271	-27,2 %

GJ 2022 enthält Einmaleffekte i. H.v. +31 Mio. EUR. Darin enthalten sind Wertberichtigungen und spätere Zuschreibungen auf Vermögenswerte, sowie Restrukturierungsaufwendungen für das Russland-Geschäft von DHL Express (-10 Mio. EUR) und DHL Global Forwarding, Freight (-25 Mio. EUR) sowie ein Veräußerungsgewinn des StreetScooter-Geschäfts von +66 Mio. EUR (Group Functions).

Einsatz etablierter Steuerungsinstrumente – ohne die Möglichkeit zur schnellen Anpassung bei konjunkturellem Aufschwung einzuschränken



Etablierte Hebel für kurzfristige Flexibilität auf der Kostenseite

Netzwerkcapazitäten an geringere Volumina angepasst

Reduktion der Flugkapazitäten von DHL Express um ~15 % nach Weihnachtsgeschäft 2022

Angemessene Nutzung der Flexibilität im Personaleinsatz (wo erforderlich)

z. B. Einstellungsstopp, reduzierter Einsatz von Aushilfskräften und Überstunden

Maßnahmen zur EBIT-Sicherung

Kontrolle der indirekten/diskretionären Ausgaben (Neueinstellungen, Reisen, Marketing)



Langfristige strukturelle Erfolgstreiber

Investitionen in erstklassige Servicequalität

Investitionen an aktuelle Gegebenheiten angepasst, aber kein konzernweiter Investitionsstopp

Unveränderter Fokus auf das Ertragsmanagement

Regelmäßige Preiserhöhungen wie geplant vollständig umgesetzt

Unveränderte Fokussierung auf ESG- & Digitalisierungs-Roadmap

Umsetzung unserer Strategie basierend auf klaren Kennzahlen und Zielen

Digitalisierung fördert Exzellenz entlang der drei Zieldimensionen

DIGITALISIERUNG VERBESSERT ...



das Kundenerlebnis



das Mitarbeitererlebnis



die operative Effizienz



Echtzeit-Paketnachverfolgung
(P&P)

360-Grad-Kundenplattform
für die Sendungsverwaltung und -nachverfolgung
(DGFF)

ICCC+: Cloudbasierte Lösung für die Analyse und Umsetzung von Kundenfeedback
(EXP)

Zeiterfassung der Zustellung auf der letzten Meile per **Handscanner**
(P&P)

Zentrale Plattform für die weltweite Mitarbeiterkommunikation
(Group)

Digitale Plattform zur Meldung und Bearbeitung von **Sicherheitsvorfällen**
(EXP)

Befähigung von Ladeplanern zur Optimierung der Flugzeugbeladung und zur **Reduzierung des Treibstoffverbrauchs**
(EXP)

12 **Automatisierungslösungen** zur beschleunigten Digitalisierung der Lieferketten
(DSC)

Datengestützte **Routenplanungssoftware** für Lkw, die **alternative Kraftstoffe** nutzen
(DGFF)

Alle ESG-Ziele des Konzerns für 2022 erreicht

ESG-Zielerreichung Bestandteil der Vorstandsvergütung: 30% der Jahreserfolgsvergütung



UMWELT

Realisierte Dekarbonisierungseffekte

1,0 Mio. Tonnen CO₂e

Zielwert für 2022: 969 Kilotonnen CO₂e

1,3 Mio. Tonnen CO₂e

Ergebnisse 2022

Ziele für 2023



SOZIALES

Zustimmung zur Kennzahl Mitarbeiterengagement

83 %

Zielwert für 2022: > 80 %

> 80 %



GOVERNANCE

Anteil absolvierter Compliance-Schulungen (gültige Schulungszertifikate) im mittleren und oberen Management

98 %

Zielwert für 2022: ≥97 %

Neue Kennzahl: Cyber-Security-Rating

≥ 710

von 900 Punkten* (Ergebnis 2022: 700 Punkte)

*Entspricht einer Positionierung im obersten Quartil unserer Referenzgruppe. Die Rating-Agentur BitSight hat angekündigt methodische Änderungen durchzuführen, die sich auf die Bewertungsskala auswirken werden und unsere Ergebnisdarstellung beeinflussen können.



AUSBLICK

Konzern für 2023 sehr gut aufgestellt

Etablierte Kostenmitigationsmaßnahmen und diszipliniertes Ertragsmanagement

Konzernportfolio bietet defensives, aber höheres Wachstum im Vergleich zur weltweiten BIP-Entwicklung

Getrieben von Konjunkturaufschwung plus strukturell höhere Wachstumsraten dank E-Commerce und fortgesetztem Outsourcing

Unternehmenskultur entscheidend für den langfristigen Erfolg

Rund 600.000 engagierte Kolleginnen und Kollegen, motiviert durch die richtigen Werten und ein erfahrenes Managementteam



FINANZIELLE HIGHLIGHTS

MELANIE KREIS



Konzern-GuV, GJ 2022

Rekordergebnis dank diversifiziertem Konzernportfolio erreicht

in Mio. EUR	GJ 2021	GJ 2022	ggü. Vj.
Umsatz	81.747	94.436	+15,5 %
EBIT	7.978	8.436	+5,7 %
Finanzergebnis	-619	-525	+15,2 %
Steuern	-1.936	-2.194	-13,3 %
Konzerngewinn*	5.053	5.359	+6,1 %
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	4,10	4,41	+7,6 %

*Aktionären von Deutsche Post DHL Group zuzuordnen

Cashflow-Generierung, GJ 2022

Rekord-EBIT führt zu weiterem Anstieg des Free Cashflow

GJ 2022

in Mio. EUR



- Veränderungen des Working Capital tragen 645 Mio. EUR zur Verbesserung des Operativen Cashflow ggü. Vj. bei. Entwicklung des Working Capital getrieben von der Normalisierung auf den Frachtmärkten
- FCF ohne Berücksichtigung von Akquisitionen und Desinvestitionen übertrifft Prognose von >4,2 Mrd. EUR, bei planmäßigen Investitionsausgaben

Aktienrückkaufprogramm 2022-2024
erhöht von
2 Mrd. EUR auf 3 Mrd. EUR



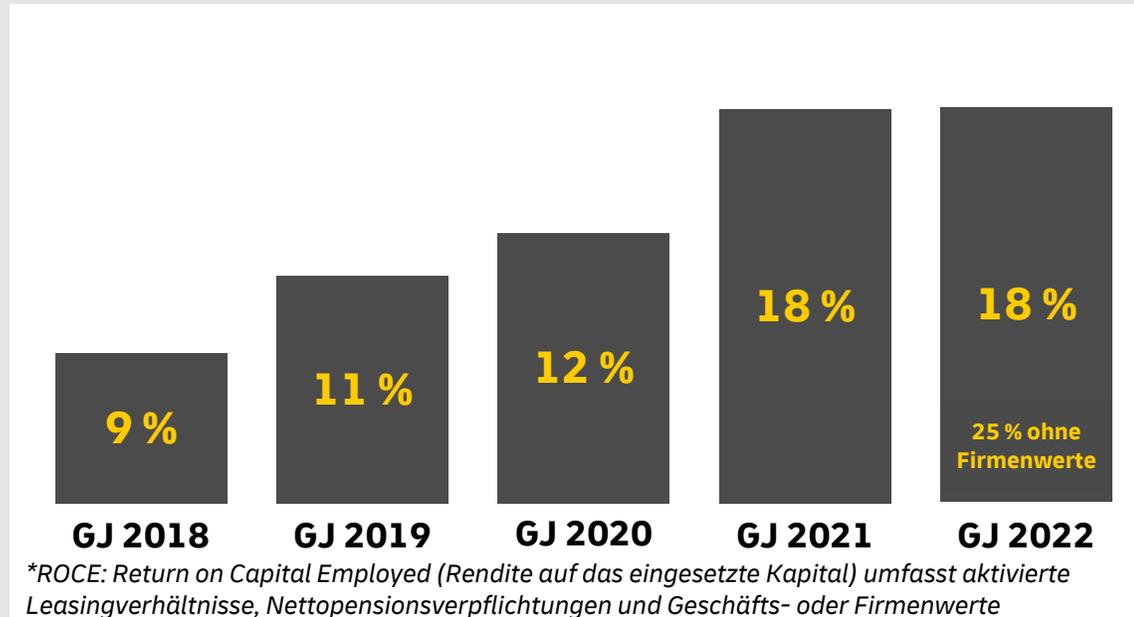
1. Tranche von
800 Mio. EUR
vollständig in 2022
abgeschlossen

2. Tranche von
500 Mio. EUR
läuft aktuell und soll bis März
2023 abgeschlossen sein

Wertsteigerung für die Aktionäre

Anhaltende Investitionen in erstklassige Servicequalität bei attraktiven Renditen

Konzern-ROCE* deutlich über Kapitalkosten



Gezielte Investitionen in langfristiges Wachstum

4,1 Mrd. EUR

Bruttoinvestitionen (Capex) in GJ 2022

3,4 bis 3,9 Mrd. EUR

Capex-Prognose für GJ 2023

10 bis 12 Mrd. EUR

Kumulierte Capex-Prognose für GJ 2023-25

Langjährige Erfolgsbilanz steigender Rendite fortgesetzt: Dividendenerhöhung auf 1,85 EUR, Aktienrückkaufprogramm auf 3 Mrd. EUR bis 2024 aufgestockt

**Nachhaltige Wertsteigerung für Aktionäre
seit 2008:**

Kumulierte Dividenden & Aktienrückkäufe

23,6 Mrd. EUR

Kumulierte Dividende je Aktie

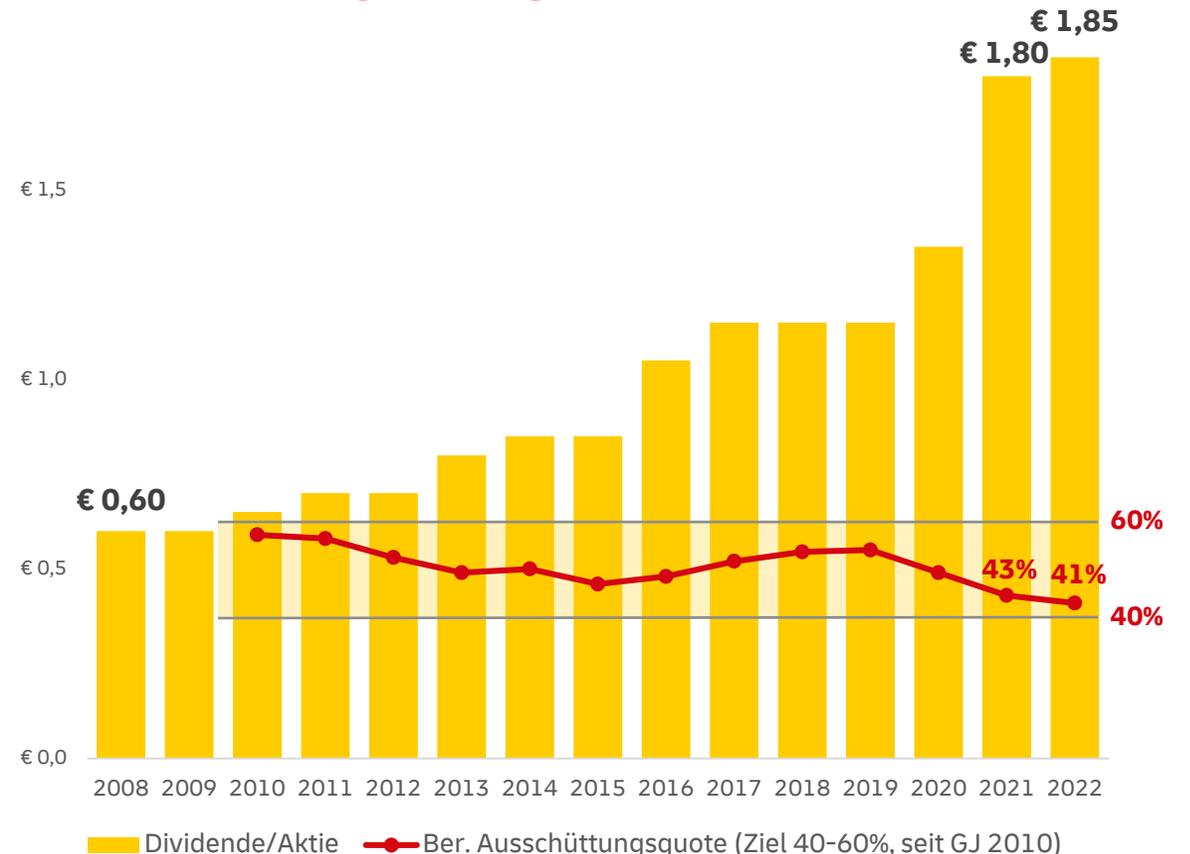
15,25 EUR

Total Shareholder Return (Aktienrendite) p.a.*

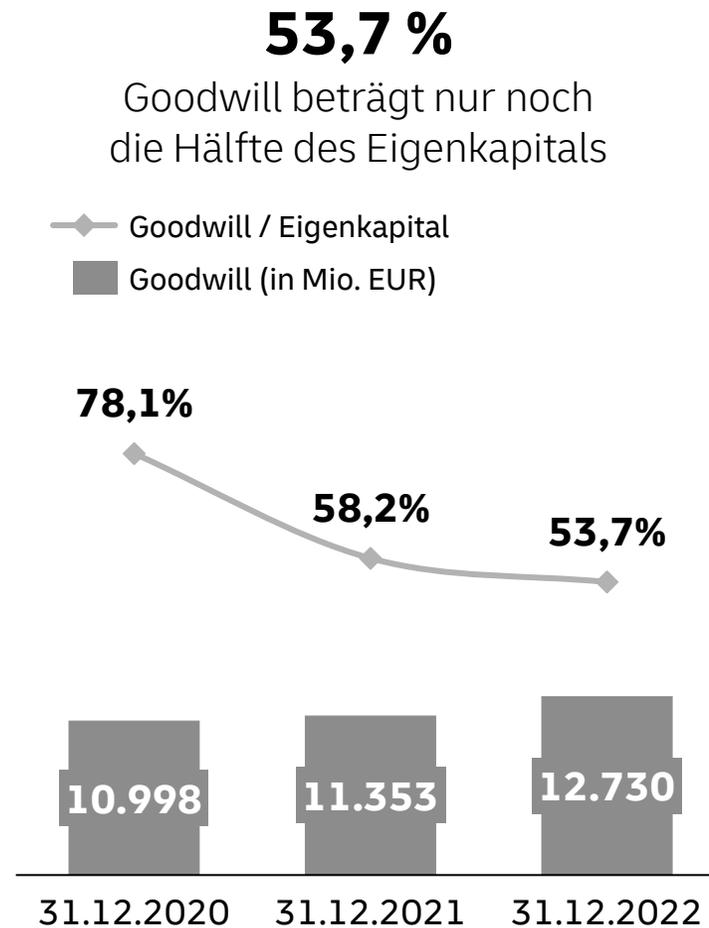
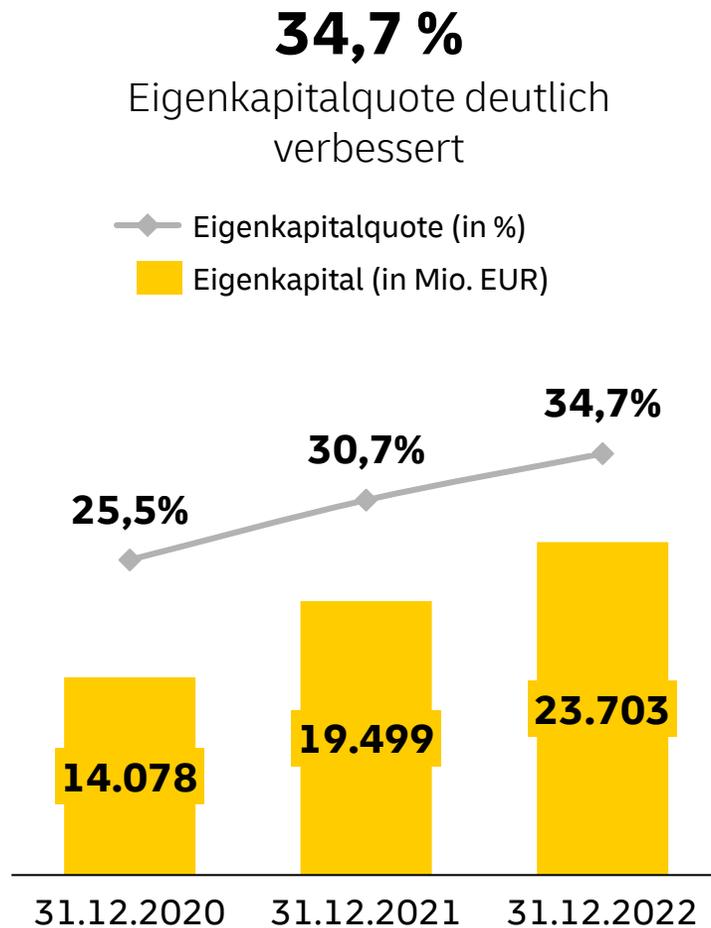
+8% (DAX: +4%)

*28.12.2007 – 08.03.2023

**Dividendenausschüttung von 2,2 Mrd. EUR
für GJ 2022 vorgeschlagen**



Alle Bilanzkennzahlen auf deutlich höherem Niveau



Investmentgrade

Kredit-Ratings reflektieren positive Entwicklung

Fitch Ratings

BBB+

Ausblick: **positiv**

Stand 20.07.2022

Moody's Investors Service

A2

Ausblick: **stabil**

Stand 30.06.2022

DIVISIONEN & FUNKTIONEN

HIGHLIGHTS 2022



DHL EXPRESS ERNEUT AUF PLATZ 1 IM WELTWEITEN RANKING VON GREAT PLACE TO WORK

EBIT erneut oberhalb von 4 Milliarden Euro dank **exzellenter Servicequalität** bescheinigt durch **positives Kundenfeedback**

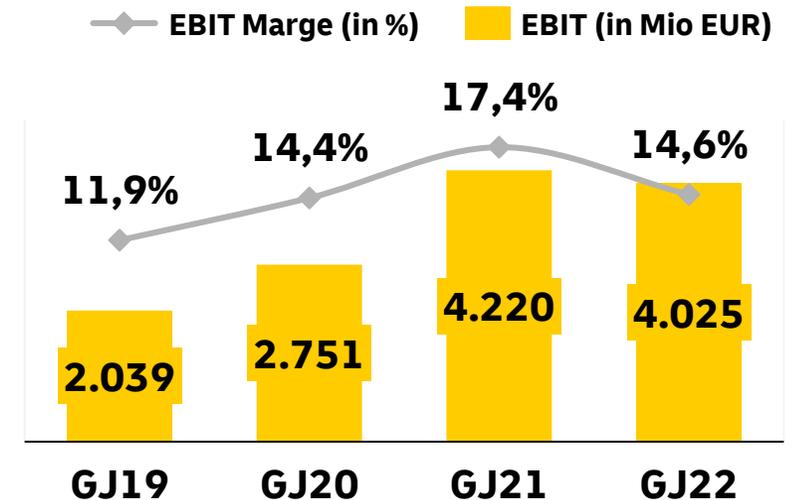


- DHL Express ermöglicht seinen Kunden den Einsatz von nachhaltigem Flugkraftstoff zur Emissionssenkung (GoGreen Plus)
- Digitale Plattform iCARE führte zur Reduktion von Sicherheitsvorfällen

Top Prioritäten 2023:

- Optimal an Volumensentwicklung angepasstes Flugnetzwerk und Positionierung als "Erste Wahl" für KMUs stärken

FINANZIELLE HIGHLIGHTS



DGFF ERREICHT FINANZIELLES REKORDERGEBNIS IN 2022

Erfolgreiche Realisierung der **Vorteile der Digitalisierung**:

Servicequalität und **Operative Exzellenz** deutlich durch die zunehmende Nutzung des neuen Transport Management Systems gesteigert



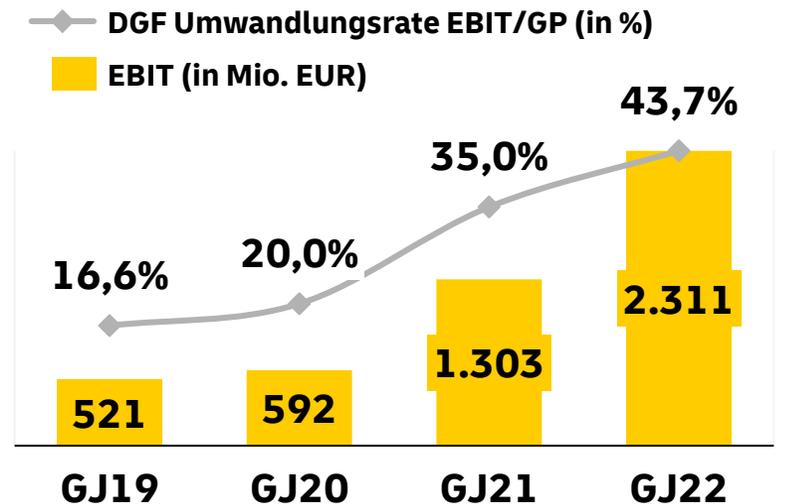
- **Steigender Bedarf an nachhaltigen Transportlösungen** wird mit **GoGreen Plus** auf allen Transportmodi bedient

- Kundenportal **myDHLi** mit > 15.000 Kunden

Top Prioritäten 2023:

- **Servicequalität** und **Operative Exzellenz** weiter **stärken**
- **Optimierung der Profitabilität**

FINANZIELLE HIGHLIGHTS



DHL SUPPLY CHAIN IST #1 KONTRAKTLOGISTIK ANBIETER

Ein weiteres Jahr mit **starken Fortschritten entlang aller Zieldimensionen:**

- **18,5 % Umsatzwachstum** ggü. Vj.
- **4.000 kollaborative Roboter** im Einsatz
- Arbeitgeber der Wahl: **112 Tsd. Beschäftigte** in GPTW*-zertifizierten Standorten

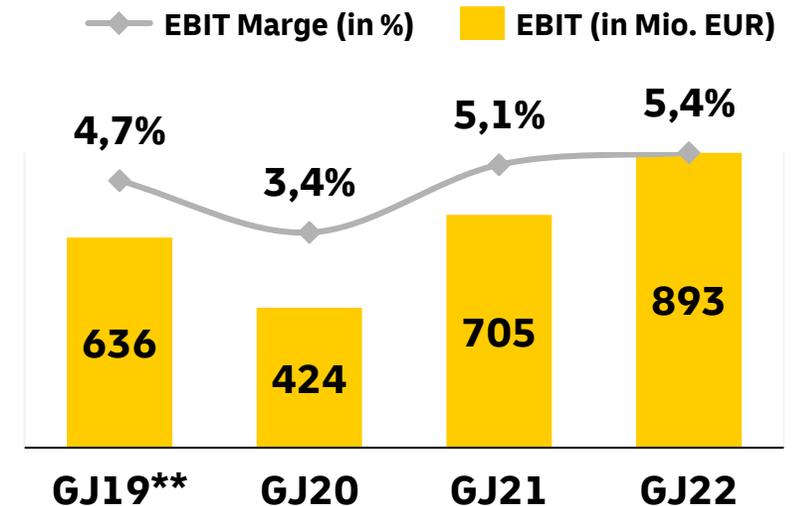


Top Prioritäten 2023:

- Beschleunigtes Wachstum von skalierbaren **strategischen Produkten** wie eFulfillment
- Weitere Investitionen in **Digitalisierung/Automatisierung als Treiber** führender Margen
- Kontinuierliche Fortsetzung der Initiativen zur **Dekarbonisierung** von Lieferketten



FINANZIELLE HIGHLIGHTS



* Great Place to Work | **exkl. Sondereffekt durch Veräußerung 20 von DSC China und Restrukturierung

DHL eCOMMERCE SOLUTIONS ERZIELT PROFITABLES WACHSTUM

Paketmengen steigen um 32 % ggü. 2019; gut verteilt über alle Kanäle:

- B2C national: +37%
- B2B national: +14%
- Grenzüberschreitend: +40%

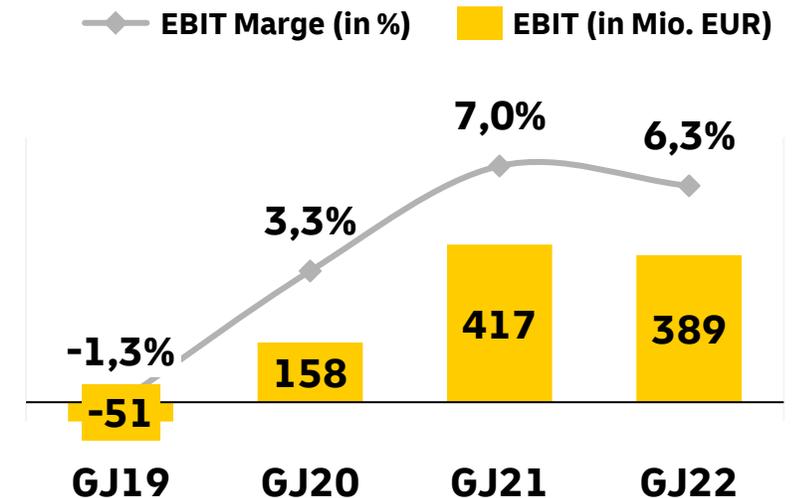
- **Beispiel Indien:** Paketmengen +27% ggü. Vj., 2 neue Flugzeuge
- **Wachsendes Netzwerk mit >92 Tsd.** Servicepunkten & Packstationen in Europa

Top Prioritäten 2023:

- Weitere Investitionen in Infrastruktur und Automatisierung
- **Dekarbonisierung der Zustellung** in den Niederlanden



FINANZIELLE HIGHLIGHTS



FOKUSTHEMEN VON POST & PAKET DEUTSCHLAND

Vorreiterrolle in der Nachhaltigkeit weiter ausgebaut und **Sortierkapazität** im bundesweiten Netz **erhöht**.

Maßnahmen zur Behebung von Qualitätsproblemen eingeleitet, die ihre Wirksamkeit entfalten.



Top Prioritäten 2023:

- Fokus auf Kundenbedürfnisse und Qualität
- Zukunftsfähige Rahmenbedingungen / Postgesetz
- Lösung Tarifkonflikt: Balance zwischen spürbarer Lohnerhöhung und langfristiger wirtschaftlicher Tragfähigkeit erreichen

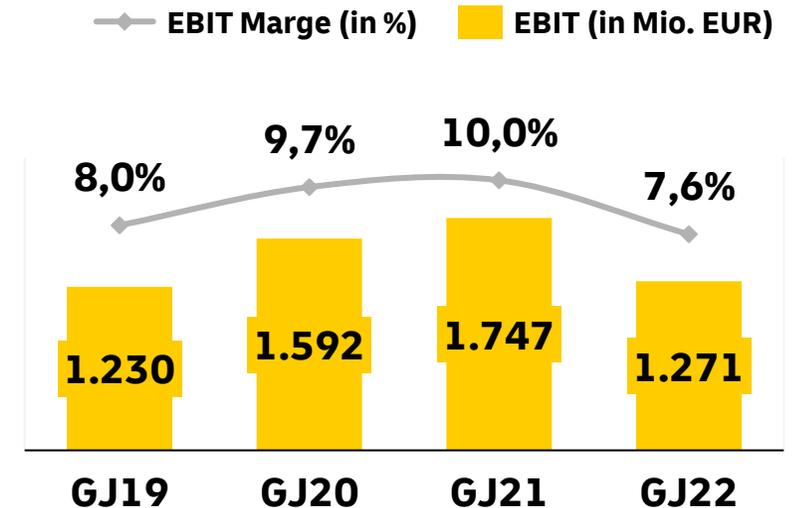


TESTSIEGER

Stiftung Warentest **GUT (2,2)**
 test.de
 Im Test: 5 Paketdienste
 Ausgabe 11/2022
 www.test.de

Stiftung Warentest **GUT**
 test.de
 CSR-Engagement
 Soziale und ökologische Unternehmensstrategie
 Arbeitsbedingungen
 Umweltschutz
 Transparenz
 Ausgabe 11/2022
 www.test.de

FINANZIELLE HIGHLIGHTS



MITARBEITER-ENGAGEMENT ERNEUT AUF HOHEM NIVEAU

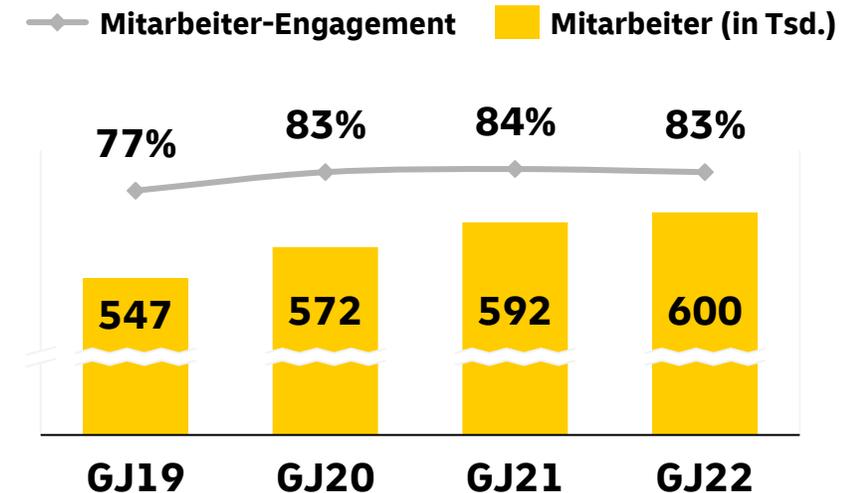
Deutsche Post DHL Group als **TOP EMPLOYER EUROPE**
ausgezeichnet, mit nun **rund 600.000 Beschäftigten weltweit**

Great
Place
To
Work®



- Hohes Mitarbeiter-Engagement als Schlüssel zum Erfolg
- Verbesserung Employee Experience und Prozesseffizienz durch mehr Digitalisierung
- Gut vorbereitet auf ESG Berichterstattung und neue gesetzliche Anforderungen

HIGHLIGHTS



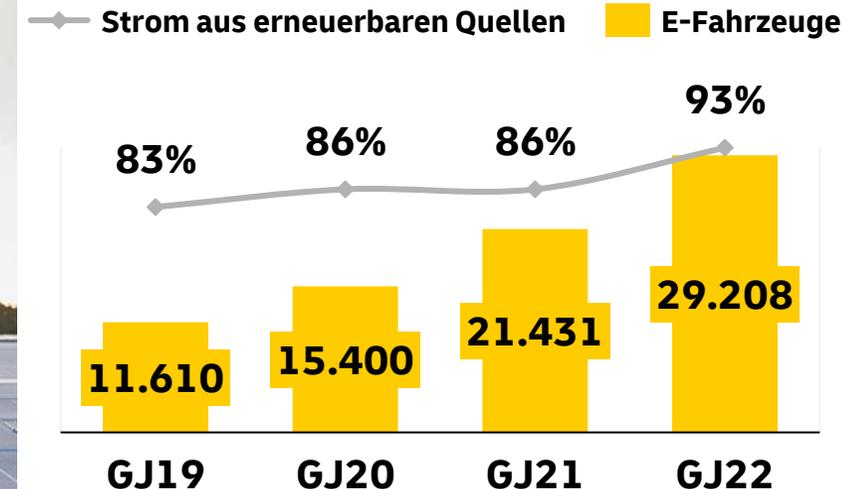
NEUE DIMENSIONEN GESTEIGERTER EFFIZIENZ UND PRODUKTIVITÄT

Unterstützung der strategischen Schlüsselinitiativen des Konzerns durch Konzentration auf Wertbeitrag, Back-Office-Effizienz, Servicequalität und Compliance sowie das Management von physischen, IT- und rechtlichen Risiken



- Fortschritt in **Digitalisierung** und Stärkung der **IT-Sicherheit**
- Umfassendes **Risikomanagement** zur Steuerung klimabedingter Risiken auf wichtige Infrastruktur
- **Flottenmanagement** als Motor für den Übergang zu emissionsfreier Logistik (Netto-Null)
- **Einkauf** unterstützt ESG-Roadmap des Konzerns, z. B. SAF-Desk und Compliance-Initiativen
- **Top-Prioritäten 2023:** Einführung zusätzlicher IT-Sicherheitsmaßnahmen und CO2-freundlicher Technologie

HIGHLIGHTS



AUSBLICK

TOBIAS MEYER



Marktausblick – kurzfristige Aussichten

Annahmen für interne Modellierungen des Geschäftsjahres 2023

V-förmig (Erholung setzt etwa zur Jahresmitte ein)

Kurze Rezession in Europa und den USA; Erholung setzt bereits in Q2 ein

U-förmig (Erholung setzt eher zum Jahresende hin ein)

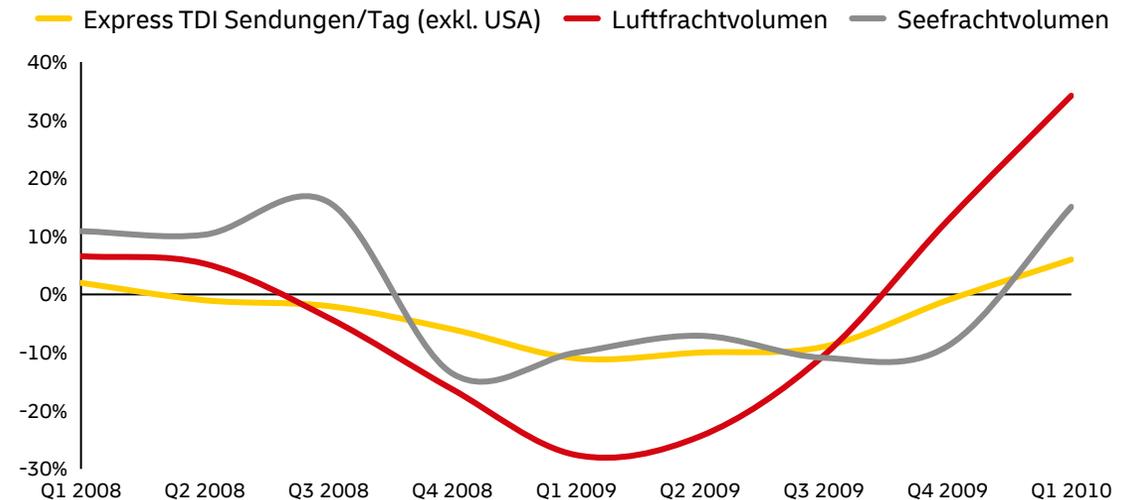
Milde Rezessionen in den USA und Europa mit beginnender Erholung im zweiten Halbjahr

L-förmig (keine bedeutende Erholung im Jahr 2023)

Länger andauernde Rezession in Europa und den USA, Erholung beginnt nicht vor 2024

Beobachtungen aus dem Konjunkturzyklus 2008 - 2010

Finanzkrise, Volumenentwicklung ggü. Vj.

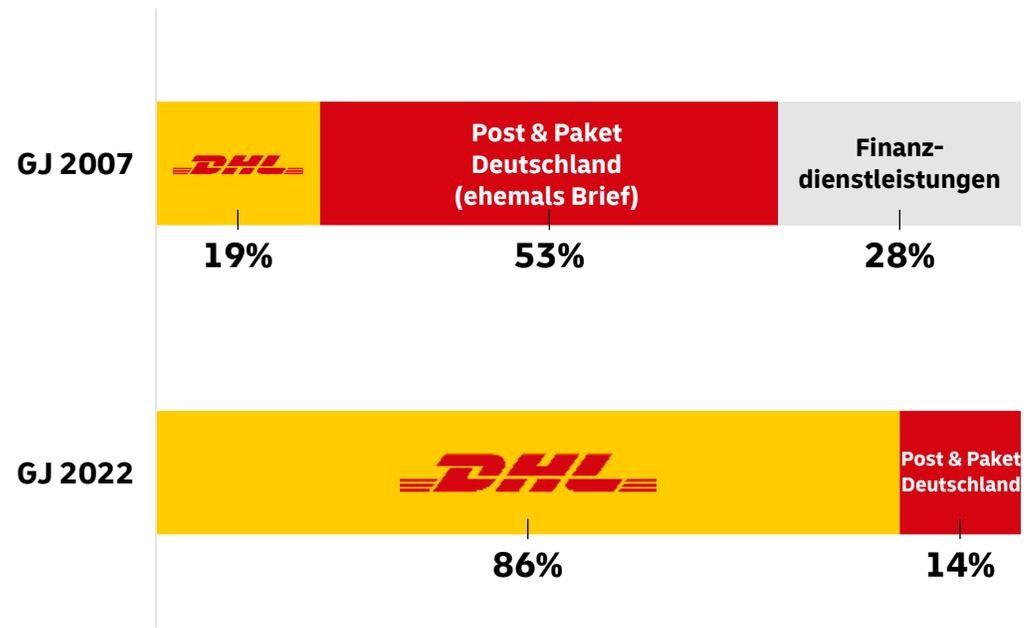


- Negative Volumenentwicklung dauerte 4-6 Quartale an
- Express Time Definite International (TDI) zeigte sich am widerstandsfähigsten
- Volumenrückgang ggü. Vorjahr in der Luftfracht am stärksten ausgeprägt

Deutsche Post DHL Group so gut aufgestellt wie noch nie

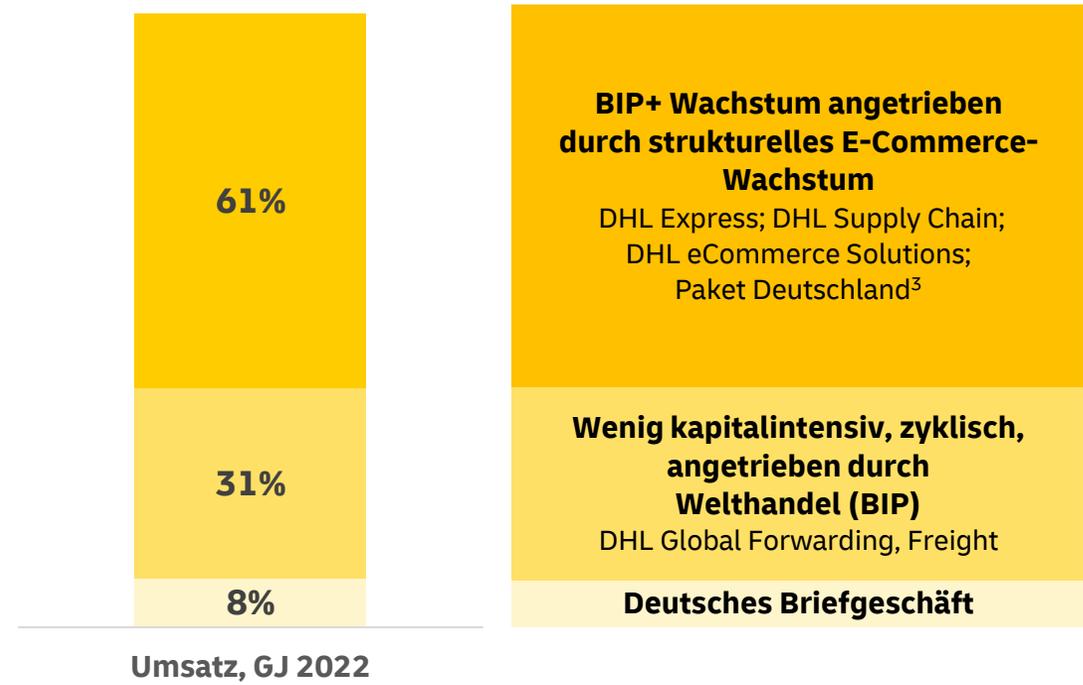
Transformation vom deutschen Postdienstleister zum weltweiten Marktführer in der Logistik

Ergebnisbeitrag der Divisionen zum Konzern-EBIT¹



Weltweit diversifiziertes Portfolio ermöglicht höheres Wachstum im Vgl. zur BIP-Entwicklung

Anteil am Konzernumsatz²



¹Beide Jahre exkl. Corp. Center / Konsolidierung. ²Exkl. P&P Sonstige, Group Functions / Konsolidierung. ³Inkl. International

Erwartungen für 2023 abhängig von der makroökonomischen Entwicklung

Makroökonomisches Szenario für 2023

V-förmig (Erholung setzt etwa zur Jahresmitte ein)

U-förmig (Erholung setzt eher zum Jahresende hin ein)

L-förmig (keine bedeutende Erholung im Jahr 2023)

EBIT-Sensitivitäten 2023

~ 7,0 Mrd. EUR

~ 6,5 Mrd. EUR

> 6,0 Mrd. EUR

**EBIT-Prognose des Konzerns für 2023:
6,0 – 7,0 Mrd. EUR**

Prognose für 2023 und mittelfristiger Ausblick

in Mrd. EUR

EBIT	Prognose 2023		Mittelfristige Prognose
Konzern	6,0 – 7,0	Konzern-EBIT 2025	>8,0
DHL	5,5 – 6,5	Free Cashflow 2023-2025 kumuliert	9 – 11
Post & Paket Deutschland	~1,0	Bruttoinvestitionen (ohne Leasing) 2023-2025 kumuliert	10 – 12
Konzernfunktionen	~-0,45		
Free Cashflow	~3,0		
Bruttoinvestitionen (ohne Leasing)	3,4 – 3,9		
Steuerquote	28 – 30 %		

Management Prioritäten für die Zukunft

Kurzfristige Prioritäten des Managements

- Striktes Kostenmanagement mithilfe erfahrener divisionaler Teams und etablierter Hebel
- Unveränderte Preisdisziplin auf Basis ausgereifter, etablierter Ertragsmechanismen
- Gezielte Investitionsausgaben bei Abwägung zwischen kurzfristiger Wachstumsabschwächung und strukturellem Wachstumspotenzial oberhalb der globalen BIP-Entwicklung

Unveränderte fundamentale Treiber des Geschäfts



GLOBALISIERUNG



DIGITALISIERUNG



E-COMMERCE



NACHHALTIGKEIT

Deutsche Post DHL Group

BIP+ WACHSTUM



Nr. 1 im weltweiten TDI-Geschäft Express



Nr. 2 in der Luftfracht



Nr. 2 in der Seefracht



Nr. 1 in der Kontraktlogistik



Nr. 1 Paket Deutschland



Bester Arbeitgeber der Welt

Nr. 1 „Top Employer“ Europa

STARKER CASHFLOW & STARKE BILANZ

> 4 Mrd. EUR

Free Cashflow 2022
(ohne Netto M&A)

BBB+

Fitch

A2

Moody's

ATTRAKTIVE RENDITE

>4 %

Dividendenrendite*

Starkes Engagement für Dividendenkontinuität

3 Mrd. EUR

Aktienrückkaufprogramm 2022-24

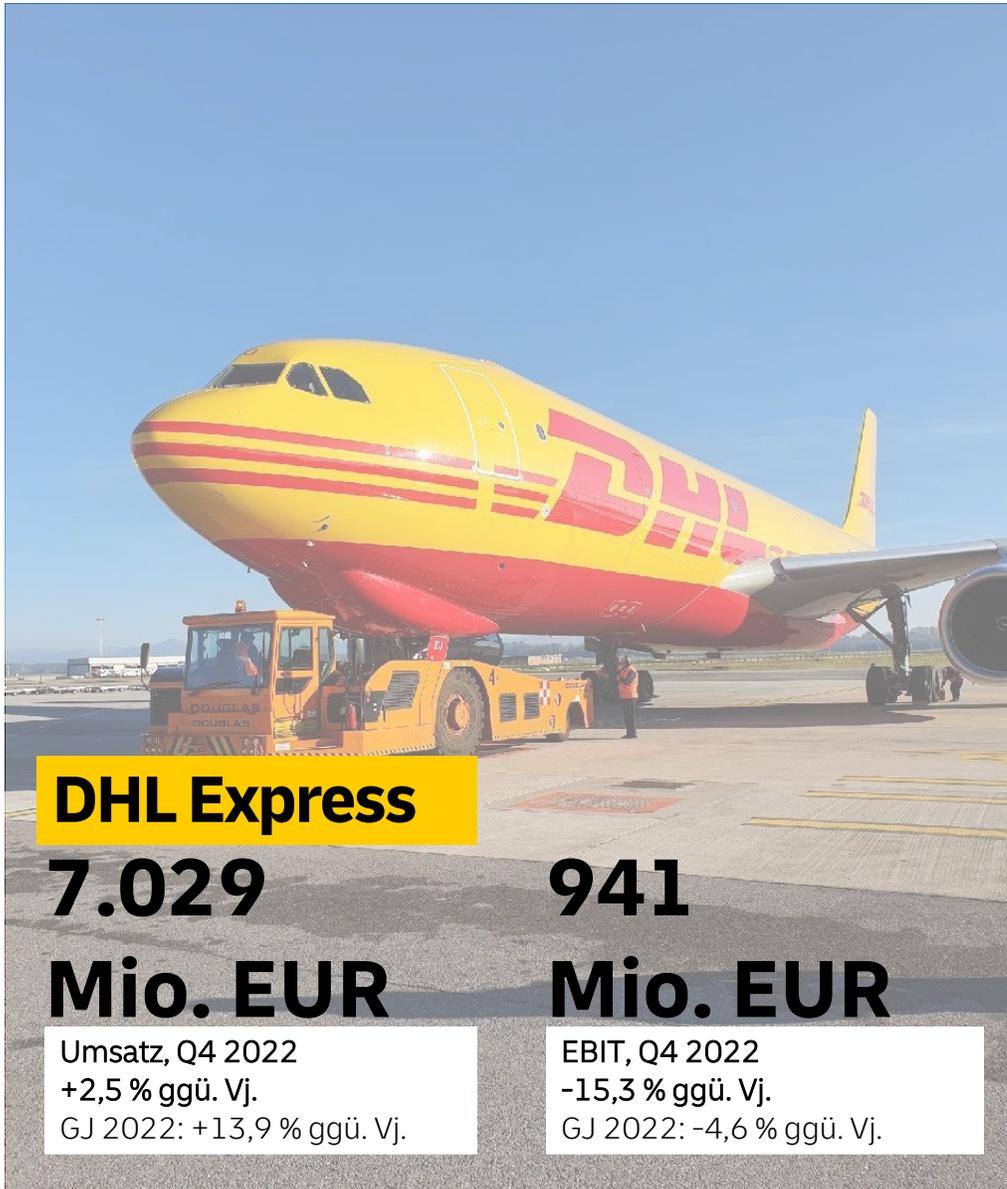
1. Tranche von 800 Mio. EUR bereits 2022 umgesetzt.
2. Tranche von 500 Mio. EUR in der Umsetzung bis März 2023

*auf Basis des Schlusskurses vom 8. März 2023

ANHANG

ERGEBNISSE DER DIVISIONEN Q4 2022





DHL Express

7.029

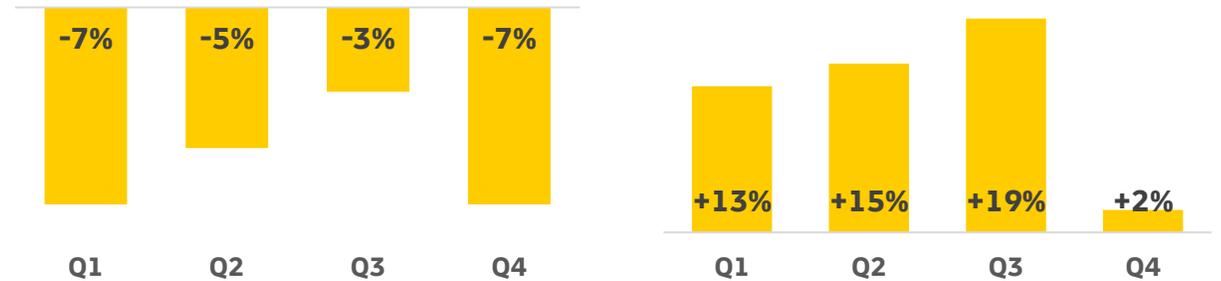
Mio. EUR

Umsatz, Q4 2022
+2,5 % ggü. Vj.
GJ 2022: +13,9 % ggü. Vj.

941

Mio. EUR

EBIT, Q4 2022
-15,3 % ggü. Vj.
GJ 2022: -4,6 % ggü. Vj.



TDI-Sendungen/Tag 2022, ggü. Vj.

TDI-Umsatz/Tag 2022, ggü. Vj.

- Time Definite International (TDI) Sendungen/Tag im Jahr 2022 rückläufig – Grund sind die Normalisierung im B2C-Geschäft und das sich abschwächende BIP-Wachstum:
 - B2B (Q4 2022: -4 % ggü. Vj.; GJ 2022: -4 % ggü. Vj.)
 - B2C (Q4 2022: -10 % ggü. Vj.; GJ 2022: -7 % ggü. Vj.)
- Dennoch Umsatzwachstum im Jahr 2022 erzielt durch Ertragsmanagement unter Einfluss von Gewicht-, Wechselkurs-, und Kraftstoffpreiseffekten – wobei alle diese Effekte in Q4 nachgelassen haben
- EBIT Rückgang in Q4 2022 getrieben durch rückläufige Volumen und negative Wechselkurseffekte. Die EBIT-Marge liegt im GJ 2022 mit 14,6 % unter Vorjahr – Grund sind der Volumentrückgang, negative Wechselkurseffekte und die ergebnisneutrale Weitergabe der Treibstoffkosten



DHL Global Forwarding, Freight

6.805

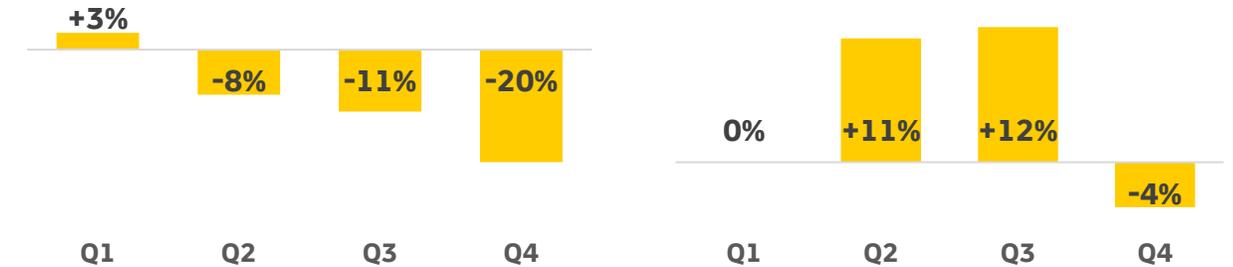
Mio. EUR

Umsatz, Q4 2022
-4,6 % ggü. Vj.
GJ 2022: +32,3 %

402

Mio. EUR

EBIT, Q4 2022
-0,2 % ggü. Vj.
GJ 2022: +77,4 %



Luftfrachtvolumen 2022, ggü. Vj.

Seefrachtvolumen 2022, ggü. Vj.*

- Das Marktvolumen hat sich im Jahresverlauf 2022 im Einklang mit der makroökonomischen Entwicklung und dem konjunkturellen Abschwung nach und nach verschlechtert; Seefrachtvolumen ab Q2 2022 inkl. Hillebrand
- Im Zuge der beginnenden Normalisierung der Frachtraten ist das Bruttoergebnis/Einheit seit dem Sommer schrittweise gesunken: Q4 Bruttoergebnis/t: +38 % ggü. Vj. (GJ 2022: +64 %); Q4 Bruttoergebnis/TEU: +11 % ggü. Vj. (GJ 2022: +47 %). Bruttoergebnismanagement und strukturelle systembasierte Verbesserungen dämpfen Auswirkungen der Spotpreisbewegungen auf die Bruttoergebnisgenerierung
- DGF Umwandlungsrate EBIT/Bruttoergebnis von 44 % in GJ 2022 (Q4 2022: 33 %)

*inkl. Hillebrand Übernahme



DHL Supply Chain

4.363

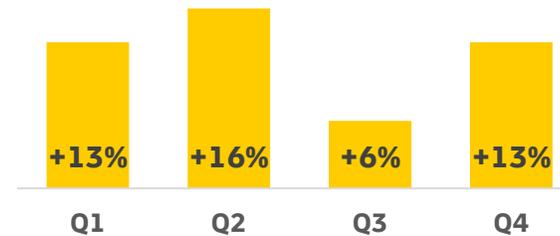
Mio. EUR

Umsatz, Q4 2022
+19,4 % ggü. Vj.
GJ 2022: +18,5 %

225

Mio. EUR

EBIT, Q4 2022
+13,6 % ggü. Vj.
GJ 2022: +26,7 %



Organisches Umsatzwachstum 2022, ggü. Vj.

6,5 Mrd. EUR (+27 % ggü. Vj.)

Neugeschäftsvolumen GJ 2022

- Resilientes Geschäftsmodell, da langfristige Verträge weniger stark durch kurzfristige Volumenschwankungen beeinflusst werden
- Wachstum durch Neugeschäft getrieben, das durch starke strukturelle Trends untermauert wird: E-Commerce, Resilienz von Lieferketten und Digitalisierung
- EBIT-Marge von 5,4 % für GJ 2022 entspricht Zielwert von 5-6 %, gleichzeitig wird das beschleunigte Wachstum durch strategische Produkte sowie Effizienzsteigerungen basierend auf Digitalisierung und Standardisierung unterstützt



DHL eCommerce Solutions

1.696

Mio. EUR

Umsatz, Q4 2022

+1,9 % ggü. Vj.

GJ 2022: +3,6 % ggü. Vj.

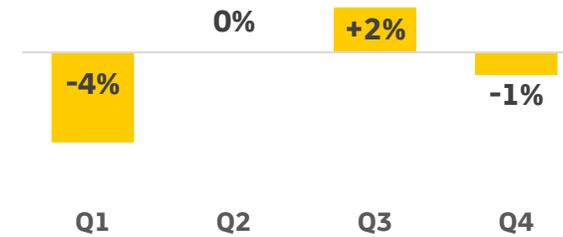
91

Mio. EUR

EBIT, Q4 2022

-2,2 % ggü. Vj.

GJ 2022: -6,7 % ggü. Vj.



Organisches Umsatzwachstum 2022, ggü. Vj.

6,3 %

EBIT-Marge GJ 2022

- Umsatz 2022 nach starker Volumenausweitung während der Pandemie stabil auf hohem Vorjahresniveau
- EBIT-Marge weiter deutlich über Vor-Pandemie-Niveau, bedingt durch strukturell höhere E-Commerce-Durchdringung und bessere Netzwerkauslastung
- Kosteninflation durch Ertragsmanagement adressiert



Post & Paket Deutschland

4.623

Mio. EUR

Umsatz, Q4 2022
-3,1 % ggü. Vj.
GJ 2022: -3,8 %

384

Mio. EUR

EBIT, Q4 2022
-33,3 % ggü. Vj.
GJ 2022: -27,2 %



Briefvolumen* 2022, ggü. Vj.

Paketvolumen 2022, ggü. Vj.

*Brief = Brief Kommunikation & Dialog Marketing

- Rückgang des Paketvolumens um 8 % in GJ 2022 spiegelt erwartete Normalisierung im Vergleich zum Vorjahr wider – vor allem in H1 – sowie insgesamt schwächere Konsumbereitschaft zum Jahresende. Paketumsatz zeigt im Vorjahresvergleich 270 Basispunkte bessere Entwicklung als die Sendungsmengen, was auf Ertragsmaßnahmen zurückzuführen ist
- EBIT-Rückgang im GJ 2022 um -476 Mio. EUR ggü. Vj. vor allem getrieben durch erwartete Markttrends und höhere Inflation:
 - Der Rückgang ggü. GJ 21, wie in anfänglicher Prognose von 1,5 Mrd. EUR reflektiert, spiegelt die erwartete Normalisierung des E-Commerce sowie strukturelle Substitution der Briefpost wider
 - Weiterer Rückgang auf 1,271 Mrd. EUR vor allem aufgrund von inflationsbedingt gestiegener Kosten von mehr als 200 Mio. EUR für Energie, Transport, Zeitarbeitskräfte und sonstige erworbene Produkte und Services